

Kassel, 29.01.2007

Beschluss der Stadtverordnetenversammlung

Wirtschaftliche Untersuchung zur Reaktivierung der Waldkappeler Bahntrasse

Antrag der CDU-Fraktion
- 101.16.160 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

„Der Magistrat wird aufgefordert, Möglichkeiten zur Reaktivierung der "Waldkappeler Bahntrasse" vom ICE-Bahnhof über Niederzwehren bis nach Bettenhausen zu untersuchen. Dabei soll vor allem die Wirtschaftlichkeit unter Berücksichtigung von Fördermitteln geprüft werden. Kostspielige Gutachten sollen aber nicht eingeholt werden - die Fachleute der KVG/ KVC sollen die Prüfung hausintern durchführen.“

➤ **Änderungsantrag der FDP-Fraktion (A)**

„Der Magistrat wird aufgefordert, Möglichkeiten zur Reaktivierung der "Waldkappeler Bahntrasse" vom ICE-Bahnhof über Niederzwehren bis nach Bettenhausen zu untersuchen. Dabei soll vor allem die Wirtschaftlichkeit unter Berücksichtigung von Fördermitteln geprüft werden. Kostspielige Gutachten sollen aber nicht eingeholt werden - die Fachleute der KVG/ KVC sollen die Prüfung hausintern durchführen.“

Dabei ist nicht nur eine Verlängerung der Regiotramstrecke zu untersuchen; vielmehr sind auch private Finanzierungs- und Betreibermodelle zu prüfen.“

➤ **Änderungsantrag der Fraktion Kasseler Linke.ASG (B)**

Der erste Satz wird ergänzt durch:

„Der Magistrat wird aufgefordert, **im Rahmen der Fortschreibung des Nahverkehrsplans** Möglichkeiten zur Reaktivierung der "Waldkappeler Bahntrasse" vom ICE-Bahnhof über Niederzwehren bis nach Bettenhausen zu untersuchen.“

➤ **Durch Änderungsantrag der FDP-Fraktion geänderter Antrag der CDU (C)**

„Der Magistrat wird aufgefordert, Möglichkeiten zur Reaktivierung der "Waldkappeler Bahntrasse" vom ICE-Bahnhof über Niederzwehren bis nach Bettenhausen zu untersuchen. Dabei soll vor allem die Wirtschaftlichkeit unter Berücksichtigung von Fördermitteln geprüft werden. Kostspielige Gutachten sollen aber nicht eingeholt werden - die Fachleute der KVG/ KVC sollen die Prüfung hausintern durchführen.

Dabei ist nicht nur eine Verlängerung der Regiotramstrecke zu untersuchen; vielmehr sind auch private Finanzierungs- und Betreibermodelle zu prüfen.“

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: CDU, Grüne, FDP
Ablehnung: SPD, Kasseler Linke.ASG, Stadtverordnete Yildirim
Enthaltung: --
den

Beschluss (A)

Dem Änderungsantrag der FDP-Fraktion betr. Wirtschaftliche Untersuchung zur Reaktivierung der Waldkappeler Bahntrasse, -101.16.160-, wird **zugestimmt**.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: Kasseler Linke.ASG
Ablehnung: SPD, CDU, Grüne, FDP
Enthaltung: Stadtverordnete Yildirim
den

Beschluss (B)

Der Änderungsantrag der Fraktion Kasseler Linke.ASG betr. Wirtschaftliche Untersuchung zur Reaktivierung der Waldkappeler Bahntrasse, -101.16.160-, wird **abgelehnt**.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: SPD, CDU, Grüne, FDP, Stadtverordnete Yildirim
Ablehnung: Kasseler Linke.ASG
Enthaltung: --
den

Beschluss (C)

Dem durch Änderungsantrag der FDP-Fraktion geänderten Antrag der CDU betr. Wirtschaftliche Untersuchung zur Reaktivierung der Waldkappeler Bahntrasse, -101.16.160-, wird **zugestimmt**.

Hendrik Jordan
Stellv. Stadtverordnetenvorsteher

Elke Gast
Schriftführerin